

•Für mich ist meine  
Arbeit wirklich eine  
Berufung. «

Prof. Dr. Felicitas Lowinski



Prof. Dr. Felicitas Lowinski  
Fachbereich 06  
Sozialwesen

Beschreiben Sie bitte Ihre Tätigkeit hier an der Hochschule.

Ich bin als Professorin am Fachbereich Sozialwesen tätig, beschäftige mich im Kern mit der Lehre und Forschung in der Theorie und medialen Praxis, vor allem Tanz, Theater und Performance in der Kulturpädagogik.

Was sind Sie für ein Mensch?

Ich bin ein engagierter, zuverlässiger, empathischer, kreativer, sensibler und kommunikativer Mensch – so sagen es auch andere Menschen über mich.

Warum haben Sie sich für die Hochschule Niederrhein entschieden?

Ich habe die Hochschule und vor allem den Fachbereich Sozialwesen bereits vor 10 Jahren als Lehrbeauftragte kennengelernt und mich damals direkt wohl, wenn nicht sogar Zuhause gefühlt...

Wie war Ihr Gefühl bei der ersten Vorlesung?

Bei meiner ersten Vorlesung war ich freudig aufgeregt und inhaltlich wie methodisch bis ins Detail vorbereitet.

Was für ein Bild haben Sie von Ihren Studierenden?

Meine Studierenden sind (fast alle) sympathisch, aufgeweckt, interessiert, klug, kreativ, kritisch und die meisten auch leistungsbereit.

Was haben Sie studiert?

Erziehungswissenschaft, Psychologie, Germanistik und Bewegungskultur (Spiel, Musik, Tanz).

Gab es ein Ereignis, an das Sie sich gerne erinnern?

Die sehr gut bestandene Disputation – einen Monat vor meinem Vertragsende als wissenschaftliche Mitarbeiterin 2006, das war Timing.

Gibt es viele Frauen in Ihrem Berufsfeld?

Ja. In unserem Kollegium gibt es ein Drittel Professorinnen inzwischen und bei den Studierenden sind es sogar drei Viertel. Diese Tendenz gilt vor allem für die Geisteswissenschaften.



